

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: LUCITE 2K PUR Xtrem Satin Stammlack

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Komponente für Parkettlack

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Firmenbezeichnung: CD-Color GmbH & Co. KG

Straße/Postfach: Wetterstraße 58

Nation, PLZ, Ort: D-58313 Herdecke

World Wide Web: www.cd-color.de

Email: info@cd-color.de

Telefon: +49 (0)2330/926-0

Telefax: +49 (0)2330/926-580

Auskunft gebender Bereich:

Qualisys GmbH, Telefon: +49 (0)2173-39916-0, oder
Abteilung Anwendungstechnik => Telefon: +49 (0)2330/926-285 (Service)
Abteilung Entwicklung => Telefon: +49 (0)2330/926-184 (Frau Gartz)
Email msds@cd-color.de

Notrufnummer

GIZ-Nord, Göttingen, Telefon: +49 (0)551-19240

2. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG:

Diese Zubereitung ist als nicht gefährlich eingestuft.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Nach Augenkontakt: Kann Reizungen hervorrufen.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Zubereitung auf Basis von Wasser und Polyurethan-Harz-Emulsion.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EINECS / ELINCS	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
134180-76-0	-	polyethermodifiziertes Trisiloxan	< 0,2 %	N; R51-53. Xi; R36. Xn; R20/21

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.
Nach Einatmen:	Betroffene an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Kontaktlinsen entfernen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.
Bei größeren Bränden: Wassersprühstrahl oder alkoholbeständiger Schaum.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl
- Besondere Gefährdung durch die Zubereitung selbst, ihre Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Bei Brand: Dichter, schwarzer Rauch, der Gesundheitsschäden verursachen kann.
Ferner können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.
- Zusätzliche Hinweise: Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.
- Verfahren zur Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und anschließend in geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen.
Nachreinigen.
- Zusätzliche Hinweise: Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

- Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.
Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

- Behälter dicht geschlossen, trocken und kühl aufbewahren.
Nur im Originalbehälter lagern. Behälter aufrecht lagern.
Vor Hitze/Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.

Lagerklasse VCI: 12= Nichtbrennbare Flüssigkeiten

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Aerosolbildung vermeiden.
Siehe auch Angaben zu Kapitel 7, Abschnitt Lagerung.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

- Atemschutz: Für ausreichende Lüftung sorgen. Beim Spritzen Atemschutz erforderlich.
- Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374.
Handschuhmaterial: Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk.
Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): >480 min.
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.
- Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.
- Körperschutz: Leichte Schutzkleidung

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung wechseln.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: flüssig
Farbe: transparent
Geruch: schwach, charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Siedepunkt / Siedebereich: ca. 100 °C
Selbstentzündlichkeit: nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich
Dichte: bei 20 °C: ca. 1,26 g/mL
pH-Wert: ca. 7,8
Wasserlöslichkeit: mischbar

Weitere Angaben

Wassergehalt ca. 46 %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Vor starker Hitze schützen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Rauch, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Weitere Angaben:

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen:

Nach Augenkontakt: Kann Reizungen hervorrufen.

Allgemeine Bemerkungen

Es sind keine gesundheitsschädigenden Eigenschaften bekannt.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Wassergefährdungsklasse: 1 = schwach wassergefährdend

Weitere Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Abfallschlüsselnummer 080120 = wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

Empfehlung: Reste nicht in den Abguss oder das WC leeren, sondern Problemabfallsammelstelle übergeben. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verpackung

Abfallschlüsselnummer 150104 = Verpackungen aus Metall
 Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Nicht restentleerte Gebinde der Problemabfallentsorgung zuführen.
 Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen einer Wiederverwertung
 zugeführt werden. Interseroh-Recycling: Hersteller-Nummer: 25472

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Bezeichnung des Gutes: Nicht eingeschränkt

Seeschifftransport (IMDG)

Richtiger technischer Name: Not restricted

Lufttransport (IATA)

Richtiger technischer Name: Not restricted

Weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

entfällt

R-Sätze: entfällt

S-Sätze: S 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Nationale Vorschriften

Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse VCI: 12= Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: 1 = schwach wassergefährdend

Schutzstufe 1
 Die in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebene Schutzstufe berücksichtigt keine
 speziellen Verhältnisse am Arbeitsplatz und muss ggf. angepasst werden.

Nationale Vorschriften - Großbritannien

DG-EA-Code (Hazchem): -

Nationale Vorschriften - USA

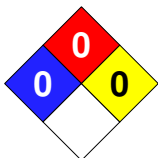
Gefahrbewertungssysteme NFPA Hazard Rating:

Health: 0 (Minimal)
 Fire: 0 (Minimal)
 Reactivity: 0 (Minimal)

HMIS Version III Rating:

Health: 0 (Minimal)
 Flammability: 0 (Minimal)
 Physical Hazard: 0 (Minimal)

Personal Protection: X = Consult your supervisor



HEALTH	0
FLAMMABILITY	0
PHYSICAL HAZARD	0
	X

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Allgemeiner Warnhinweis: Missbrauch kann zu Gesundheit- und Umweltschäden führen.

LUCITE 2K PUR Xtrem Satin Stammlack

Materialnummer 124356LU

Version 1 / Seite 5 von 5

R-Sätze: R 20/21 = Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R 36 = Reizt die Augen.
R 51/53 = Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Kapitel 1, Auskunft gebender Bereich.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.